

Fachkundige Firmen für die Entsorgung von Nachtspeicheröfen:

◆ Vorpägel Asbestentsorgung
Moosstr. 18
85258 Ebersbach
☎ 08137 / 939100 oder 0171 / 6242501
Fax 08137 / 3494

◆ Preimesser Recycling-Fachbetrieb
Geretsrieder Str. 5
85551 München Sendling
☎ 089 / 9918820
Fax 089 / 9044672

◆ Schmidbauer Asbestsanierung
Pfettrachgasse 9
84034 Landshut
☎ 0871 / 2760482 oder 0160 / 94909189
Fax 0871 / 800408

◆ Epox Entsorgungs GmbH
Kernbauernstr. 7
82061 Neuried
☎ 089 / 71019672
Fax 089 / 71034616

◆ Klopsch Asbestsanierung
Otto-Hahn-Str. 13 b
85521 Ottobrunn
☎ 089 / 608755875
Fa. 089 / 808655876

(Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.)

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gern.

① **Abfallberatung:**
Telefon 08131 74-1463, -1469 und -1470

Sprechzeiten:

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet:
www.Landkreis-Dachau.de/Abfallwirtschaft

Herausgegeben von

Landratsamt Dachau
Kommunale Abfallwirtschaft

Dr.-Hiller-Str. 36
85221 Dachau
Abfallberatung:
Tel. 08131 74-1463, -1469 und -1470
Fax 08131 74-1471

E-Mail: Abfallwirtschaft@LRA-DAH.Bayern.de
Internet: www.Landkreis-Dachau.de/Abfallwirtschaft

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

Stand Februar 2019



Landratsamt Dachau
Kommunale Abfallwirtschaft

INFO

Wichtige Informationen zur Entsorgung

Nachtspeicheröfen

Gefahrstoffe in Nachtspeicheröfen

Nachtspeicheröfen (Nachtspeicherheizgeräte, Elektrospeicherheizgeräte) können gefährliche Bauteile enthalten, von denen eine Gefährdung für Mensch und Umwelt ausgeht:

- ▶ Asbesthaltige Dämmstoffe
- ▶ PCB-haltige Elektrobauteile
- ▶ Chromathaltige Kernsteine
- ▶ Mineralwolle

Asbest in Nachtspeicheröfen



Schwachgebundener Asbest tritt bei privaten Haushalten überwiegend in Nachtspeicheröfen auf, die vor 1977 hergestellt wurden. Im Interesse eines vorbeugenden Gesundheitsschutzes empfiehlt das Bundesgesundheitsamt mittelfristig alle asbesthaltigen Nachtspeicheröfen aus Innenräumen zu entfernen.

Beim unsachgemäßen Umgang mit Asbest steigt die Luftbelastung mit Asbestfasern um ein Vielfaches an und gefährdet neben der eigenen Gesundheit auch die der Mitmenschen.

Ob Ihr Speicherheizgerät asbesthaltige Bauteile enthält, können Sie bei der Kundenservice-Stelle der Stadtwerke Dachau, Frau Oberhauser,

☎ 08131 / 700935

unter Angabe von Hersteller, Gerätenummer (Typenschild) erfragen.

Was macht Asbest so gefährlich?

Das Einatmen feinsten Asbestfasern kann beim Menschen Krebs der Atmungsorgane, des Brust- und Bauchraumes sowie eine sehr seltene Krebsform des Rippen- und Bauchfelles verursachen, die rasch zum Tode führt.

Von der Einatmung der Fasern bis zum Ausbruch der Erkrankung können mehrere Jahrzehnte vergehen.

PCB-haltige Elektrobauteile

Elektrospeicherheizgeräte die vor 1989 hergestellt wurden (ab 19.07.1989 PCB-Verbotsverordnung) enthalten in der Regel PCB-haltige Kapillarrohr-Regler.

PCB (polychloriertes Biphenyl) ist hochgiftig.

Kernsteine

Asbesthaltige und asbestfreie Nachtspeicheröfen können chromathaltige Kernsteine enthalten. Chromat ist gesundheits- und umweltschädlich. Bei direktem Kontakt mit den Kernsteinen - etwa bei der Demontage des Gerätes - kann das krebserzeugende Chromat über die Haut aufgenommen werden. Zudem wird das Chromat bei Einwirkung von Wasser aus dem Speicherstein leicht herausgelöst.

Nur durch eine Laboranalyse kann man feststellen, ob Kernsteine chromatfrei sind.

Mineralwolle

Mineralwolle ist als Dämmstoff in Nachtspeicheröfen enthalten. Mineralwolle kann einen hohen Anteil an giftigen Phenolen enthalten.

Zudem können künstliche Mineralfasern eine ähnliche Wirkung wie Asbestfasern haben.

Entsorgung von Nachtspeicheröfen

Zentrale Annahmestelle für Nachtspeicheröfen:

Unzerlegte Nachtspeicheröfen aus dem Landkreis Dachau können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos über die

Firma Asbestentsorgung Vorpapel
Vierkirchener Str. 1/Ecke Wiesenweg 4
85238 Petershausen/Asbach
entsorgt werden.
Vorherige Terminabsprache unter 08137 939100 od. 0171 6242501 ist erforderlich!

Antragstellung:

Die Entsorgung muss vorab beim Landratsamt Dachau, Kommunale Abfallwirtschaft, mit dem Formular - Antrag zur Anlieferung von Nachtspeicherheizgeräten aus dem Landkreis Dachau bei der Firma Vorpapel - beantragt werden. Der Antrag ist bei der Kommunalen Abfallwirtschaft oder im Internet unter www.Landkreis-Dachau.de/Abfallwirtschaft erhältlich. Nur mit genehmigtem Antrag kann eine Anlieferung erfolgen.

Anlieferbedingungen:

- Bei der Anlieferung ist der genehmigte Antrag vorzulegen.
- Der Ofen muss unzerlegt und staubdicht verpackt (mit abgeklebten Lüftungsschlitzen) angeliefert werden.

Wegen der großen gesundheitlichen Gefahren ist dringend davon abzuraten Nachtspeicheröfen - egal ob asbesthaltig oder asbestfrei - selbst auseinander zu bauen! Fachfirmen, die Nachtspeicheröfen ausbauen und transportieren müssen einen Sachkundenachweis nach TRGS 519 vorweisen. Auf der Rückseite finden Sie Adressen von dafür zugelassenen Entsorgungsfachbetriebe.